



## Rennbericht 3. Rennabend

29. Mai 2019

### Deutscher Sieg beim Brugger Abendrennen

#### Missliche Bedingungen bei der dritten Saisonprüfung

Bei misslichen Bedingungen wurde am Mittwoch das dritte Brugger Abendrennen der Saison 2019 ausgetragen. Der Deutsche Marcel Weber gewann mit sechs Punkten Vorsprung von Querfeldein-Schweizermeister Timon Rüegg (Steinmaur).

Obwohl das Wetter kalt und regnerisch war, nahmen 20 Fahrer das Hauptrennen in Angriff. Die Fahrer wollten möglichst warm haben, weshalb die 50 Runden mit einem Schnitt von 45,994 km/h zurückgelegt wurden. Zweimal kam es zu Vorstössen. Und zweimal waren die am Schluss auf den drei ersten Plätzen klassierten Fahrer dabei. Am Schluss behielt der in Reinach BL arbeitende Deutsche Marcel Weber das bessere Ende für sich: «Ich punktete schon auf den ersten Runden. Dies gab am Schluss den Ausschlag für meinen Sieg». Der für den VC Steinmaur fahrende Querfeldein-Schweizermeister Timon Rüegg versuchte in der zweitletzten Runde noch einen Alleingang. Der brachte ihm zwar den Sieg in der letzten Wertung ein. An Weber kam Rüegg gleichwohl nicht mehr vorbei: «Klar hätte ich gerne gewonnen. Aber auf der nassen Strecke und bei empfindlicher Kälte Zweiter zu werden ist auch schön». Obwohl Kriterium Spezialist war Adrian Merkt froh, dass er sich an die Hinterräder von Weber und Rüegg heften konnte: «Die beiden waren ganz klar stärker als ich. Ich konnte jedoch ihre Hinterräder halten und war bei beiden Vorstössen dabei. Das brachte mir den dritten Rang ein». Mountain-Biker Matthias Stirnemann wie auch David Amsler, der Sieger des zweiten Abendrennens verpassten beide Fluchtabgänge. Beide hielten sich jedoch schadlos. Stirnemann mit dem vierten Rang («einige Tage vor der MTB-Schweizermeisterschaft war das Abendrennen ein gutes Training»), dem ersten Platz hinter dem Spitzentrio, und Amsler, in dem er in der Saisonwertung weiter an der Spitze liegt.

Das Rennen der Junioren und Anfänger wurde zum zweiten Male in dieser Saison von Fabio Christen (Gippingen/VC Eintracht Klingnau) gewonnen. Bei den Schülern schwang Cedric Graf (Affoltern a/A) bei den Jahrgängen 2005 und 2006 obenaus. Bei den Schülern der Jahrgänge 2007 und jünger gewann Lars Emmenegger (Kaisten). Obwohl diese Nachwuchsfahrer am meisten unter dem Regen vom Mittwochabend litten, erschienen bei den jüngsten Jahrgängen 22 Fahrerinnen und Fahrer am Start. Sie bildeten damit am verregneten Abend des 3. Brugger Abendrennens der Saison 2019 das grösste Teilnehmerfeld.

#### Km-Test am vierten Rennabend

Im Rahmen des dritten Abendrennens war auch der km-Test, der sogenannte Walter Bäni-Sprint vorgesehen gewesen. Aufgrund der misslichen Bedingungen wurde am 29. Mai auf diese Einlageprüfung verzichtet. Nachgeholt wird der erste km-Test in der 53. Saison der Brugger Abendrennen im Rahmen des vierten Abendrennens vom kommenden Mittwoch, den 5. Juni. (awi)